

„Mobiles Arbeiten“

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

auf Grundlage unserer Teilversammlung im KVZ zum Thema „Mobiles Arbeiten“ und des Vortrages von Frau Greubel (Beratungsstelle Arbeit & Gesundheit) hat die Mitarbeitervertretung einen Dienstvereinbarungsentwurf erarbeitet und die Verhandlung mit dem Arbeitgeber aufgenommen.

Schnell wurde klar, dass der Arbeitgeber kein Interesse hat eine Dienstvereinbarung mit der Mitarbeitervertretung abzuschließen, weil aus Sicht des Arbeitgebers das „Mobile Arbeiten“ im KVZ und im Kirchenkreis HH- Ost bereits praktiziert wird und dabei keine Probleme auftreten.

Diese Position des Arbeitgebers, keine Dienstvereinbarung abzuschließen, nehmen wir mit Verwunderung zur Kenntnis.

Die Mitarbeitervertretung hat keine Möglichkeit eine Dienstvereinbarung mit dem Arbeitgeber zu erzwingen.

Die Mitarbeitervertretung ist weiterhin bereit sofort wieder die Verhandlung zu einer Dienstvereinbarung „Mobiles Arbeiten“ aufzunehmen.

Wir bitten Sie sich jederzeit an uns zu wenden, wenn es Fragen oder Probleme von Ihrer Seite zum Thema „Mobiles Arbeiten“ gibt.

Wir unterstützen Sie / Euch gerne.

Ihre / Eure Mitarbeitervertretung